

INTERACT

Tackling ESD related wicked problems in geography teacher training with multimodal vignettes

Problemkontext

Die Umsetzung einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) wird von Lehrkräften tendenziell als herausfordernd wahrgenommen (Block et al. 2019). Eine wiederkehrende Erklärung hierfür ist, dass nachhaltigkeitsbezogenen Themen und Fragestellungen oftmals Probleme zugrunde liegen, die zwar zentrale gesellschaftliche Herausforderungen darstellen, gleichzeitig aber von Komplexität, Kontroversität und Unsicherheit auf unterschiedlichen Ebenen geprägt sind. INTERACT verfolgt das Anliegen, diese – als „wicked problems“ (Simm et al. 2021) diskutierten Probleme – zum expliziten Gegenstand der Lehrkräftebildung und -fortbildung zu machen. Durch ein innovatives Lehrkonzept werden (angehende) Lehrkräfte für die komplexen unterrichtlichen Herausforderungen dieser *wicked problems* im Kontext einer BNE sensibilisiert und zugleich deren unterrichtliche Reflexions- und Handlungsmöglichkeiten gezielt gefördert.

Ziele

Hauptziele

- GO1 ... Etablierung einer langfristigen Kooperation zwischen drei geographiedidaktischen Partnern im Bereich der BNE
- GO2 ... Qualitätsverbesserung der Lehrkräftebildung und -fortbildung im Kontext einer BNE durch ko-konstruktive Entwicklung, Implementierung und Verbreitung multimodaler Fallvignetten zu *wicked problems*
- GO3 ... Förderung der Wahrnehmungs-, Reflexions- und Handlungskompetenz von Lehrkräften angesichts BNE-bezogener *wicked problems*

Teilziele

- SO2.1 ... Entwicklung forschungsbasierter Kriterien für die Gestaltung multimodaler Fallvignetten
- SO2.2 ... Definition von BNE-Kernthemen für die Gestaltung multimodaler Fallvignetten
- SO3.1 ... Kriteriengeleitete Entwicklung multimodaler Fallvignetten zu BNE-bezogenen *wicked problems*
- SO3.2 ... Evaluation der multimodalen Fallvignetten auf der Basis von Anwendungserfahrungen und Peer-Feedback
- SO4.1 ... Einsatz der multimodalen Fallvignetten in der Lehrkräftebildung und -fortbildung
- SO4.2 ... Verbreitung der multimodalen Fallvignetten in der Lehrkräftefortbildung

Kooperationspartner

- Technische Universität Dresden
- Universität Graz
- Fontys Tilburg

Alle Partner besitzen umfassende, jeweils spezifische Erfahrung mit dem Gegenstand des Projekts.

Zielgruppe

- Lehramtsstudierende
- Lehrkräfte im Schuldienst
- Lehrkräftebildner*innen

Innovationen

INTERACT entwickelt Innovationen auf drei Ebenen:

1. Fokussierung auf BNE-bezogene *wicked problems*, die bislang zu wenig in der Lehrkräftebildung und -fortbildung adressiert werden.
2. Ko-konstruktive Entwicklung multimodaler Fallvignetten und eines Kurskonzepts zu deren Einsatz in der Lehrkräftebildung und -fortbildung
3. Förderung der unterrichtlichen Reflexions- und Handlungsfähigkeit (angehender) Lehrkräfte unter Berücksichtigung multinationaler Curricula

Ergebnisse und Produkte

INTERACT erzielt Ergebnisse auf drei Ebenen:

1. Entwicklung eines Handbuchs zur Gestaltung und Evaluation von Fallvignetten
2. Gestaltung von zwölf multimodalen Fallvignetten zu BNE-bezogenen *wicked problems*
3. Implementierung der multimodalen Fallvignetten in die (inter-)nationale Lehrkräftebildung und -fortbildung

Das zentrale Ergebnis des Projekts ist eine Sammlung multimodaler Fallvignetten sowie eines Kurskonzepts zu deren Einsatz und tiefgründiger dialogischer Reflexion in der Lehrkräftebildung und -fortbildung. Die Vignetten basieren auf realen Situationen aus europäischen Klassenzimmern und spiegeln herausfordernde Situationen in der unterrichtlichen Umsetzung einer BNE wider.

Das modulare Kurskonzept, die multimodalen Fallvignetten und sämtliche Materialien zu deren Einsatz werden als Open Educational Resources (OER) über den Projektkontext hinaus europäischen Lehrkräftebildner*innen zur Verfügung gestellt. Damit trägt INTERACT auch über den Projektkontext hinaus zur Verbesserung der Lehrkräftebildung und -fortbildung im Kontext einer BNE bei.

Kontakt: interact@tu-dresden.de

Projektnummer: 2023-1-DE01-KA220-HED-000153993

Ansprechpartner*innen:

Nicole Raschke (nicole.raschke@tu-dresden.de)

Fabian Pettig (fabian.pettig@uni-graz.at)

Uwe Krause (u.krause@fontys.nl)

Pauline Hennig (pauline.hennig@tu-dresden.de)

Elena Flucher (elena.flucher@uni-graz.at)